

# Familienpartner feiern Geburtstag

**BRACKENHEIM** In zwei Jahren wurden 220 junge Familien besucht

Von Martina Reese

Alina sitzt im Elterncafé auf Mamas Schoß und schaut ein Bilderbuch an. Von der Geräuschkulisse um sie herum lässt sie sich ebenso wenig beirren wie von den anderen Kindern, die rund um den Frühstückstisch und die Krabbeldecken herumwirbeln.

„Alina kennt das Elterncafé. Wir kommen von Beginn an regelmäßig, haben auch schon Beratungskurse besucht und waren beim Internationalen Frühstück dabei“, erklärt Carolin Buyer. Sie war eine der ersten, die Familienpartnerin Cordula Bleise im Oktober 2010 mit dem Babybegrüßungspaket der Stadt Brackenheim überraschte. Jetzt haben sie gemeinsam Geburtstag, Alina und die Familien-Partner.

Angebote 2010 aus der Taufe gehoben, hat sich die Angebotspalette der Familienpartner stetig erweitert: von der Begrüßung der Neugeborenen und einem Besuchsdienst, zum Elterncafé als Treffpunkt und Beratungsforum für junge Mütter und Väter, dem monatlichen Internationalen Frühstück, dem neu eingerichteten Vätercafé oder den zahlreichen Kursen zu allen relevanten Themen rund um Kindererziehung und Gesundheit bis zu Partnerschaft und Familie.

„An vielen unserer Aktionen sind die Mütter und Väter aktiv beteiligt, manches geht sogar auf ihre Initiative zurück“, berichtet Projektkoordinatorin Cordula Bleise. „Der Anstoß zum samstäglichem Vätercafé kam von den Vätern, und das Internationale Frühstück, das einmal im Monat stattfindet, wird von Eltern unterschiedlicher Herkunft „multikul-



Mütter, Kinder und Familienpartnerinnen freuen sich gemeinsam über den zweiten Geburtstag des Projekts in der Heuss-Stadt, das viele Familien nicht mehr missen möchten.

Foto: privat

turell“ gestaltet. Auch Özgür Usta möchte das Elterncafé nicht missen. „Es ist für uns Eltern wichtig, uns auszutauschen.“ Zwar hat die Familie bereits eine Tochter im Kindergartenalter, doch Söhnchen Deyyan ist erst 17 Monate alt und soll schon frühzeitig andere gleichaltrige Kinder kennenlernen.

**Elternmultiplikatoren** Ebenfalls in diesem Kreis wurden acht junge Mütter und Väter gefunden, die sich nun zu Elternmultiplikatoren ausbilden lassen. Sie wollen anderen Eltern mit noch geringen Deutschkenntnissen helfen, sich zurechtzufinden und stehen ihnen bei Elterngesprächen in Kindergarten und

Schule hilfreich zur Seite. Ihre Ausbildung bei der AIM steht 2013 in Brackenheim an und wird vom Pakt Zukunft bezuschusst.

Für die Mütter der Kleinsten ist Hebamme Katharina Tränkle eine begehrte Gesprächspartnerin. Aber auch Themen wie Arbeitssituationen, Schulbesuche, Finanzen bestimmen die Gespräche mit Cordula Bleise und Dagmar Kurz, einer weiteren Familienpartnerin im Elterncafé.

Rund zwölf ehrenamtliche Kräfte sind regelmäßig für die jungen Familien im Einsatz. Sie erhalten professionelle Schulungen, stehen in ständigem Austausch, werden wertgeschätzt.

## ■ Hintergrund

### Trägerschaft

Initiiert und getragen vom Kiwanis-Club Brackenheim/ Zabergäu wird das Projekt Familienpartner seit 2009 im Rahmen der Lokalen Agenda der Stadt Brackenheim sowie in Kooperation mit der Diakonischen Jugendhilfe Region Heilbronn durchgeführt. Seit Oktober 2010 wurden rund 220 junge Familien besucht und auf Wunsch beraten. Ansprechpartnerin ist die hauptamtliche Projektkoordinatorin Cordula Bleise. Kontakt unter der Telefonnummer 0157 88738328. Das Elterncafé hat jeden Mittwoch von 9.30 bis 11.30 Uhr im Brackheimer Rondell geöffnet. ree